

«Best of Swiss Web»-Jahr



Sieger der Kategorie Design Usability wurde das Informationsportal swissworld.org von PRS Präsenz Schweiz, realisiert von swissinfo/SRI Webfactory, Bern. Da die Crew der Webfactory im Stau stecken geblieben war, nahm vorerst Jurymitglied Daniel Felix (2. v. r.) von e&t den Preis entgegen. Rechts im Bild Jurypräsident Peter Hogenkamp von Zeix.



Doch noch angekommen: Jeannette C. Vayloyan, Deputy Head of Webfactory bei swissinfo/SRI (2. v. l.), und ihre Mitarbeiter/-innen Therese Uhlmann (links), Esther Friedli (2. v. r.) und Philipp Gysin, Ex-Netzwoche-Redaktor und heute ebenfalls bei swissinfo/SRI Webfactory, freuten sich trotz verpasster Preisübergabe riesig über den Usability-Kategoriensieg.



Annette Schindler von [plug.in] Basel, Jurypräsidentin Design Kreativität, erklärte, warum es hier keinen Sieger gab: Kein Projekt sei herausragend gewesen. Die Schweizer müssten im internationalen Vergleich zulegen. Moderator (und Geburtstagskind) Dani Fohrler lässt sich zeigen, wie hoch die Messlatte künftig liegen soll. Für den Entscheid gab es Applaus, aber nicht nur.



Daniel Wyss (2. v. l.), Director e-Business Projects Corporate & Retail Banking bei Credit Suisse, und IT-Projektleiter Peter Lipp (2. v. r.) freuten sich über den Sieg in der Kategorie Technologie Integration für Direct Trade Finance: «Die Auszeichnung mit dem Kategoriensieg ehrt unsere Teamarbeit von über zwei Jahren.»



Die Kinoticket-Verkaufsplattform der Kitag kino theater ag aus Zürich gewann in der Kategorie Technologie Innovation. Christian Fehrlin, CEO der Winterthurer netvision ag (Mitte), AD Urs Benjamin Attinger und Application Developer Matthias Gemper präsentieren stolz ihre Trophäe: «Für eine kleine Agentur ist es genial, einen solchen Preis zu gewinnen.»



Oscar Schwark vom BoSW-Sponsor Abraxas (links) mit den Siegern der Kategorie Business Public Affairs. Stephan Kux (2. v. l.), Leiter Wirtschaftsförderung des Kantons Zürich, jubilierte, dass dieser mit eWorkPermits die «weltweit schnellste Arbeitsbewilligung» habe. Super fanden's auch die Auftragnehmer Michael Ruhe (2. v. r.) von getitdone und Werner Mattes von Icontel.